



## Wenn das Theaterpublikum Schicksal spielt, ist Roz & Coz am Werk

Auch im neuen Jahr kommt die Vielfalt des Freiburger Bühnenschaffens zum Tragen. Im Nuithonie wird das interaktive französischsprachige Theaterstück «Moïra» aufgeführt.

Regula Saner

**FREIBURG** Das Theater Nuithonie in Villars-sur-Glâne feiert am Mittwoch Premiere mit dem Stück «Moïra». Es ist eine Eigenproduktion der Freiburger Compagnie Roz & Coz von Joëlle Richard. Die Regisseurin macht sich darin auf die Suche nach jenen universalen Kräften, die unser Leben bestimmen.

### Das Publikum bestimmt mit

«Zufall, Schicksal oder göttlicher Wille: Egal, wie wir es nennen, wir alle spüren es», sagte dazu Joëlle Richard bei der Präsentation des Werkes im vergangenen Sommer. In ihrem Stück macht die Regisseurin die Zuschauer zu Herrschern über das Schicksal, die mit Würfeln darüber bestimmen, welchen Schauspieler welches Los ereilt. «Moïra» ist die fünfte Theaterproduktion seit der Gründung der Compagnie Roz & Coz im Jahr 2005. Joëlle Richard ist auch die Autorin der originellen Texte. Schauspieler sind Olivier



Olivier Havran, Céline Cesa und Raïssa Mariotti von der Compagnie Roz & Coz in Aktion.

Bild Alain Kilar/zvg

Havran, Céline Cesa und Raïssa Mariotti.

Roz & Coz machen Theaterproduktionen auf Deutsch, Französisch und Englisch. Das

Stück «Moïra» ist in französischer Sprache verfasst. Die Premiere nächsten Mittwoch ist bereits ausverkauft, es gibt jedoch noch weitere Aufführungen.

**Nuithonie**, Villars-sur-Glâne.  
Do., 10., Fr., 11. und Sa., 12. Jan., jeweils 20 Uhr;  
So., 13. Jan., 17 Uhr; Mi., 16., Do., 17., Fr., 18., Sa., 19. Jan., jeweils 20 Uhr;  
So., 20. Jan., 17 Uhr.